

Andreas Styblo und Peter Ehrensberger holte sich den dritten Platz

Tiroler Katameisterschaft

BEZIRK. Sonntag fand im Judozentrum Innsbruck die erste Tiroler Katameisterschaft statt. Dabei waren 16 Paare bei der „Nage No Kata“ (=Wurf-techniken) und drei Paare bei der „Katame No Kata“ (=Bodentechniken) am Start. Überhaupt wurde bei dieser Meisterschaft ein ausgesprochen hohes Niveau gezeigt.

Endergebnis Nage No Kata:
1. Lukas Wille/Dietmar Stagggl;
2. Hannes Lehr/Peter Safer (alle JC Tiroler Oberland);
3. Andreas Styblo/Peter Ehrensberger (JC Raika Kirchberg).

Wie bei allen Kampfkünsten Japans sind auch im Judo die so genannten „Kata“ ein fester Bestandteil des Trainings. Das Wort „Kata“ bedeutet Form,



Die Medallenträger der ersten Tiroler Katameisterschaften - vorne rechts die Drittplatzierten aus Kirchberg. Foto: TJV

Zeremonie oder Schauspiel. Im Kampfsport hat es die Bedeutung von genau festge-

legten Übungen zum Zwecke der Demonstration und Verinnerlichung von Techniken.